

Herzlich willkommen im

STERNEN
MURI
★★★★

Sternen-Apéro mit oder ohne Alkohol

Hausgemachter Holunderblütensirup, Ginger Ale,
Mineralwasser, Melonenwürfel,
Erdbeerwürfel und Eis

ohne Alkohol 7.50

mit Prosecco anstelle Mineralwasser 10.00

Offene Weissweine

Cuvée Madame Rosmarie Mathier

8.50 59.50

AOC Valais

Adrian & Diego Mathier

Petite Arvine, Sylvaner, Pinot Blanc, Pinot Gris

Für die schöne Säure und die leichte Pfeffernote ist die Petite Arvine verantwortlich. Der Pinot Blanc gibt dem Wein die Vollmundigkeit und ist für die leichte Restsüsse verantwortlich. Der Pinot Gris verleiht dem Cuvée einen Hauch von exotischen Früchten und der Sylvaner verleiht ihm seine Langlebigkeit.

St. Saphorin „La Foncette“

7.50 52.50

AOC Lavaux, Waadt, Schweiz, Raymond Chappuis

Chasselas

Feine delikate Nase erinnernd an Lindenblüten. Die kreidigen Eigenschaften verdankt dieser Wein dem gipshaltigen Boden. Die elegante Fruchtigkeit entzückt durch die opulente Rundheit.

Chardonnay

6.00 42.00

Collection sud, Pays d'oc Frankreich, Kressmann

Chardonnay

Frischer, fruchtiger und saftiger Chardonnay mit Aromen von Birnen und Zitrusfrüchten. Der Abgang ist mittellang, begleitet von einer eleganten Säure.

Roero Arneis

8.00 56.00

DOCG Piemont, Italien, Guidobono

Arneis bedeutet im lokalen Dialekt extrovertiert und rebellisch. Das Bouquet in der Nase offenbart eine breite Fruchtpalette: Aprikose, Ananas, Mango, Pfirsich, grüner Apfel. Dazu gesellen sich Aromen die an Lindenblüte, Kamille und Salbei denken lassen. Auch im Gaumen überzeugt er mit seiner fruchtigen und légèren Struktur. Er ist reintonig und gradlinig. Das Zusammenspiel von Süsse und Säure macht viel Spass und überzeugt im Finale.

Pinot Grigio

7.00 49.00

IGT, Ormelle, Terre Veneta, Italien

Pinot Grigio

Helles Zitronengelb und fruchtbetonter Auftakt. Aromen von reifer Birne, gelber Melone und gelbem Apfel, leichte Noten von Zitrone und Orangenblüten. Am Gaumen mit knackiger Säure, wirkt belebend und sehr frisch. Guter Trinkfluss und schöne Harmonie. Er endet mittelkräftig und sehr fruchtig. Ein sehr typischer Pinot Grigio, welcher einfach ein enormes Trinkvergnügen bereitet. Die Trauben werden von Hand geerntet und schonend im Keller vergoren. Geachtet wird vor allem auf die Bewahrung von frischer Frucht, leichter Mineralität und belebender Säure.

Château Bauduc

8.50 59.50

A.C Bordeaux, Frankreich, Gavin Quinneys

Sauvignon blanc

Frisches Sauvignon Blanc-Bouquet von reifen Zitrusfrüchten; aromatisch und rassig am Gaumen. Die herrliche Mineralität offenbart einen trockenen und anhaltenden Abgang. Ein köstlicher weisser Bordeaux zu einem unschlagbaren Preis! Der Besitzer, Gavin Quinneys gehört zu den ausgewiesenen Experten im Bordelais und schreibt für einige der namhaftesten Fachzeitschriften über diese berühmte Anbauregion. Im Hauptberuf keltet er Weine, die es mit so manchen weit kostspieligeren Bordeaux aufnehmen können. Diese Weine werden in den besten Restaurants Großbritanniens ausgeschenkt.

Offene Rotweine

Merlot del Ticino

AOC Ticino, Tamborini SA, Schweiz

Merlot

Aromen von reifen Brombeeren und Heidelbeeren. Gut eingebundene Tannine, mittellanger Abgang.

1dl 7,5dl
7.50 52.50

Kloster Sion Pinot Noir Klingnau

AOC Aargau, Weingut zu Sternen, Schweiz

Pinot Noir

Der Kloster Sion Pinot Noir besitzt eine warme, komplexe Frucht, ist fleischig-dicht und von äusserst feinem Stoff. Seine Kraft und die Geschmeidigkeit sind Markenzeichen seines mineralischen Bodens, welche ihn bis in die Reife begleiten.

9.00 63.00

Primitivo Falcetto Salento

IGT Puglia, Falcetto, Italien

Primitivo

Die süffigen Weine von Falchetto vermitteln perfekt das süditalienische Ambiente. Leichter und unkomplizierter Wein mit wenig Alkohol und Aromen von Sommerbeeren.

6.50 45.50

IL GRANDUCA Salice Salentino Riserva 2013

DOP, Vinicola mediterranea San Pietro, Italia

Negroamaro, Malvasia Nera, 10-monatiger Holzausbau

In der Nase entfalten sich Aromen von betörender Intensität und Frucht. Anklänge von reifen Zwetschgen, von Konfitüre und von gedörrten Früchten in Kombination mit verführerischen Noten von Vanille, Süssholz und Zimt, aber auch Noten von Schokolade und Tabak sind auszumachen. Er zeigt aber auch im Gaumen, was er zu bieten hat: einen gehaltvollen, ausgewogenen Körper voll Schmelz, gepaart mit einer wohl dosierten Fruchtsäure. Der Sinneseindruck im Finale ist anhaltend, zugänglich und zeigt viel Charme.

7.50 52.50

MURI GRIES Lagrein

DOC Südtirol, Kloster Muri-Gries

Lagrein

Intensives, dunkles Rubinrot. In der Nase intensiv, vollmundig und kräftig mit Aromen von reifen Kirschen, schwarzen Beeren und Pflaumen, auch würzige Noten von etwas Schokolade und Kaffee. Im Mund trocken, voll und samtig mit einer saftigen, fleischigen und finessenreichen Struktur.

8.00 56.00

Speri Ripasso 2015

DOC Classico Superiore, Valpolicella, Italien

Corvina, Corvinone, Rondinella

Ein dichter granatroter Wein, gehaltvoll, füllig und harmonisch, mit Stachelbeer- und Zwetschgenaromen, ergänzt von etwas Dörripflaume und rauchigen Noten. Dieser Wein ist biodynamisch produziert. Es dürfen verschiedene Maßnahmen des biologischen Pflanzenschutzes bzw. integrierten Pflanzenschutzes in sehr strenger Form angewendet werden. Das gesamte Ökosystem und deren natürliche Ressourcen werden geschont und die Lebensprozesse im Zusammenwirken irdischer und kosmischer Kräfte gezielt gefördert.

8.50 59.50

Rioja el Castro de Altos, Reserva 2011

DOC Reserva, Rioja, Spanien

Tempranillo, Garnacha

Einladende, komplexe Aromatic von schwarzen Pflaumen, wilden Brombeeren, Cassis und schwarzem Kirschenkompott, gepaart mit Sandelholz, süßem Tabak, Mocca, orientalischen Gewürzen und getrockneten Feigen. Untermalt von leichten Noten von Toast, Tahiti-Vanille, Lakritze und einem Hauch von schwarzem Pfeffer. Am Gaumen besticht der El Castro mit Kraft und Eleganz. Seidenweiche Tannine, gepaart mit perfekt verwobenen Barrique-Noten, bestens unterstützt von der angenehmen Frische. Der Reserva endet lang und anhaltend mit markanter Mineralität. Ein typischer Vertreter der modernen Art ohne die Tradition zu vergessen.

9.50 66.50

Weisse Weine Schweiz

Waadt

EPESES „La République“

2016 56.00

AOC Lavaux

Patrick Fonjallaz

Chasselas

Im ersten Moment sehr diskret. Bei Luftzufuhr vielfältige Noten von Akazienblüte, Pfirsich und Apfel. Am Gaumen präsentiert er feine Kohlensäure mit Aromen von Limette und Hefengebäck.

DÉZALEY „Cru de l'Evêque“

2016 58.00

Grand Cru, AOC Lavaux

Patrick Fonjallaz

Chasselas

Komplexe Nase mit floralen Aromen und starkem mineralischen Ausdruck. Der Abgang ist delikat mit Noten von gerösteten Mandeln und karamellisierten Äpfeln.

Tessin

MERLOT BIANCO

2016 54.00

Terre di Gudo Bianco Merlot del Ticino DOC

Carlo Tamborini

Merlot

Im ersten Moment abwartend. Doch dann entwickelt sich eine schöne Fülle von reifen Früchten wie Birne, Pfirsich und Mango. Am Gaumen harmonisch und weich mit viel Charme, zeigt aber auch zartbittere Tannine mit einer dezenten Säure.

Bern

PINOT GRIS

2016 56.00

AOC Bielersee

Rebgut der Stadt Bern

Pinot Gris

Dieser Pinot Gris zeichnet sich ganz besonders durch seine Aromen von frischen und getrockneten Früchten aus. Im Gaumen besticht er durch seinen Reichtum und den nachhaltigen Geschmack. Vollmundig und typisch pikantes Bouquet.

Roséwein Schweiz

Neuenburg

CHÂTEAU D'AUVERNIER Oeil de Perdrix

2016

58.00

AOC Neuchâtel

Château d'Auvernier

Pinot Noir

Typische lachsrosa Farbe. In der Nase angenehme Aromen von roten Beeren wie Erdbeere und Johannisbeere. Spannende Note von blauen Eisbonbons, im Gaumen weich und mit der ganzen Fruchtigkeit des Pinot Noir. Leichte Würzaromatik, trocken, frisch, ein Rosé mit Klasse!

Weisse Weine Frankreich

Elsass

PINOT BLANC Trimbach

2015

56.00

AOC d'Alsace

Auxerrois, Pinot Blanc

Der Trimbach Pinot Blanc ist ein sehr vielseitiger Weisswein, welcher zu jeder Gelegenheit die passende Frische bringt. Als Solist, als Aperitif oder als Begleiter einer leichten Sommerspeise. Seine samtig weiche Frische erinnert an Tropenfrüchte in sommerlichen Temperaturen. Diese voluminöse Wirkung wird durch den Anteil an Pinot Blanc, der trockener und säurelastiger ist, elegant ausgeformt.

Chablis

CHABLIS

2015

59.00

AOC Chablis

Domaine Christian Moreau

Chardonnay

Sehr sorgfältige handverlesene Ernte und temperaturkontrollierte Gärung auf Hefe während 10 Monaten. Anschließend Ruhezeit im Edelstahltank und in der Flasche. Zitronengelb, typisch mineralische Aromen, sehr gut ausbalancierte Säure, ein Genuss als Aperitif oder zu Fischgerichten.

Rote Weine Schweiz

Waadtland

EPESES „La République“

2015 58.00

AOC Lavaux

Patrick Fonjallaz

Pinot Noir, Gamay

Komplexe Nase, zuerst Gewürze, schwarzer Pfeffer und Oregano.

Bei Luftzufuhr pelzig, mit lebendigen aber nicht aggressiven Tanninen.

Graubünden

MAIENFELDER

2015 56.00

AOC Graubünden

P. Komminoth

Blauburgunder

Mittleres Rubinrot mit violetten Reflexen. Eine jugendliche Frische mit Noten von reifen Erdbeeren und einer dezenten Gewürznote von Lorbeer und Nelken schmeicheln der Nase. Im Gaumen wird diese Aromatic bestätigt, ergänzt durch dezente, reife Tannine und eine stramme, abrundende Säure.

PILGRIM

2015 84.00

AOC Graubünden

Möhr-Niggli

Pinot Noir

Der PILGRIM - althochdeutsch für Pilger, entstammt unseren ältesten Maienfelder Pinot Noir Rebbergen.

Ausschliesslich von Schweizerklonen stammend, liegt das Durchschnittsalter der Reben bei über 30 Jahren.

Intensives Rubin mit deutlich violetten Akzenten. Fruchtbetont und würzig offenbart sich die Nase:

Blaubeeren, Preiselbeeren, auch Cassis und etwas Lebkuchengewürz, schliesslich süsse Vanille.

Am Gaumen von guter Konzentration, rot- und schwarzbeerige Noten im schönen Wechselspiel

mit den deutlich wahrnehmbaren röstartigen Aromen. Schöne Dichte und Präzision. Die

Gerbstoffe sind reif und gekonnt integriert, elegant und anhaltend im Abgang.

Wallis

CUVÉE MADAME ROSMARIE MATHIER ROUGE

2015 58.00

AOC Valais

Adrian Mathier

Cabernet Sauvignon, Syrah, Humagne Rouge, Pinot Noir

Der Cabernet Sauvignon verleiht ihm seinen fruchtigen Geschmack, die Humagne Rouge mit seinen herben, rustikalen Tanninen gibt ihm die Rasse. Der Syrah ist verantwortlich für die feine Pfeffernote, wobei der Pinot Noir die drei Weine verbindet. Mit seiner Eleganz rundet er den Cuvée ab

LUCIFER

2016 59.50

AOC Valais

Adrian & Diego Mathier

Pinot Noir

Bereits die ersten Handelsleute verkosteten auf ihrem Ritt durch die Alpen den Salgescher Pinot Noir.

Wieder auf dem Ross, geplagt vom übermässigen Genuss, verfluchten Sie doch diese leckeren Tropfen

als teuflische Verführung – unser „Luzifer“. Noch heute in den besten Reblagen von Salgesch

und den umliegenden Gemeinden angebaut. Dieser Pinot Noir "Lucifer" ist von rubinroter,

starker Farbe. Sein Bouquet erinnert an rote Früchte und Süssholz. Im Gaumen präsentiert er sich

rund und harmonisch mit feinem Abgang. Er gefällt bereits in jungen Jahren,

das Alter verleiht ihm aber Würde, Adel und Vornehmlichkeit.

Rote Weine Schweiz

Bern

BARRIQUE Pinot Noir

2015 62.00

AOC Bielersee

Rebgut der Stadt Bern

Pinot Noir

Im Barrique (schweizer Eiche) gereifter Pinot Noir, ausgewogen und geschmeidig.
Sehr reif mit leichtem Holz- und Vanille-Bouquet.

Neuenburg

CHÂTEAU D'AUVERNIER BARRIQUE

2015 64.00

AOC Neuchâtel

Château d'Auvernier

Pinot Noir

Der im Fass ausgebaute Pinot Noir verkörpert ein schönes Beispiel von Ausgewogenheit und Eleganz. Tiefes Rubinrot zeigt satte, lebhaftes Griotten- und Cassisnoten, fein verbunden mit den Holzfassaromen, am Gaumen satte Kirschenfrucht, tolles, feines Holz, besitzt viel Saftigkeit und Würze mit burgundischem Lakritzetouch – das ist ein eleganter Grand Vin!

Tessin

QUATTROMANI

2014 98.00

DOC Ticino

Brivio, Delea, Gialdi, Tamborini

Merlot

In der Farbe sattes und brillantes Bordeauxrot. Das Bouquet intensiv und fruchtig. Noten von Kirschen und Brombeeren, sowie Gewürz- und Röstaromen wie Mokka, Lakritze, Gewürznelken und dunkle Schokolade tragen zur sehr harmonischen und komplexen Nase bei. Im Gaumen ein weicher und voller Auftakt. Sehr elegant und ausgewogen mit reifen, süsslichen Tanninen. Ein Tessiner Spitzenwein von bemerkenswerter Struktur und Körper mit einem langanhaltenden, frischen und harmonischen Abgang. Quattromani ist ein Wein, der aus vier reinen Merlots zusammengesetzt ist. Die Persönlichkeit vom Quattromani setzt sich aus vier Charakteren zusammen: dem Wohlgeruch (Brivio) aus dem Mendrisiotto; der Harmonie und Struktur (Tamborini) aus dem Luganese; der Eleganz (Delea) aus dem Locarnese und der Klasse (Gialdi) aus dem Gebiet "Tre Valli" im nördlichen Tessin.

Roter Wein Österreich

Burgenland

ZWEIGELT HEIDEBODEN

2015 56.00

Burgenland

Gerhard Pittnauer

Zweigelt

Mittleres Rubingranat, in der Nase reife Kirschen, etwas Himbeeren, facettenreiches Bukett. Am Gaumen saftige Textur, würzig-fruchtig mit einer lebendigen Frische, ein Hauch von Lakritze. Ein unkomplizierter Trinkgenuss.

Rote Weine Italien

Südtirol

LAGREIN

2016 56.00

DOC Südtirol

Kloster Muri-Gries

Lagrein

Intensives, dunkles Rubinrot. In der Nase intensiv, vollmundig und kräftig mit Aromen von reifen Kirschen, schwarzen Beeren und Pflaumen, auch würzige Noten von etwas Schokolade und Kaffee. Im Mund trocken, voll und samtig mit einer saftigen, fleischigen und finessenreichen Struktur.

Venetien

SPERI AMARONE della Valpolicella classico

2012 106.00

DOCG Vigneto Monte Sant'Urbano

Speri

Corviona, Rondinella, Corvina, Veronese, Molinara

In den besten Valpolicella-Lagen besitzt die Familie Speri seit fünf Generationen 50 ha Reben.

Ihr Paradewein ist der aus angetrockneten Trauben gewonnene Amarone.

Typisch für die Sorte; gehaltvoll, ausgewogen, nachhaltig und fruchtig. Die Nase betören recht kräftige, charakteristische Düfte von Dörrfrüchten, Pflaume, Zwetschge und Waldbeeren, harmonisch ergänzt von Aspekten von Vanille, Muskatnuss und Pfeffer sowie schöne, rauchige Röstaromen von Schokolade, Karamell und Toastbrot. Den Gaumen bezaubern eine leichte Auftaktsüsse und die harmonische, füllige, geschmeidige Struktur, schöne Frucht, Würze und Röstaromen sowie ein lang anhaltender, aromatischer Abgang.

Piemont

BRICCO MANZONI ROCCHES

2011 76.00

DOC Langhe

Rocche dei Manzoni

Nebbiolo, Barbera

Der Gründer des Weinguts Valentino Migliorini war 1978 einer der ersten, die Barriques aus französischer Eiche zum Ausbau der Weine über die Alpen holte und kurz darauf damit zu experimentieren begann. Das alles mit so grossem Erfolg, dass man heute nicht mehr von Barolo sprechen kann, ohne auch von Rocche dei Manzoni und Valentino Migliorini zu sprechen. Die Trauben stammen aus den Top-Lagen Roul, Mosconi und La Cresta.

Die beiden Grundweine werden während 16 - 18 Monaten separat in neuen Barriques ausgebaut. Mitteldunkles Rubinrot, duftiges Bukett nach Veilchen, Kräutern, leichte Röstaromatik, Leder und Rosenblüten, kräftiger Körper mit filigran-herber Tanninstruktur harmonisch eingebunden, konzentrierter Fruchtdruck und saftige Säure bis in den schlanken, strukturierten Abgang. Ein Wein der von den Kenner sehr geschätzt wird.

SITO MORESCO

2015 86.00

DOC Langhe

Angelo Gaja

35 % Nebbiolo 35 % Merlot und 30 % Cabernet

Sito Moresco vereint die Komplexität und Lagerfähigkeit des Nebbiolo mit der Finesse und der Geschmeidigkeit von Merlot und Cabernet. Hier trifft einfach Autochthones auf Internationales. In der Nase ein aromatisches Feuerwerk nach roten Beeren. Langlebig, komplex voller Eleganz und Geschmeidigkeit.

Rote Weine Italien

Piemont

BRICCO DELL'UCCELLONE

2014 94.00

DOCG Barbera d'Asti

Braida

Barbera

Die Barbera-Trauben des legendären Rebbergs "Uccellone" werden von Hand gelesen und umgehend verarbeitet. Intensives Rubinrot mit purpurnen Reflexen. Betörende, vielschichtige, verführerische Nase mit viel reifer, dunkler Frucht, Röstnoten, dunkle Schokolade und etwas Pfeffer. Im Gaumen satt und straff. Voluminös, mit dichter Struktur. Wiederum dunkle Frucht, Kirschen, Noten von warmen Gewürzen. Langer, saftiger und sehr harmonischer Abgang. 15 Monate Reifung in Barriquen und weitere zwölf Monate in der Flasche.

BAROLO

2013 82.00

DOCG Piemont

Armando Parusso

Nebbiolo

Geschwister Marco und Tiziana übernahmen in den 80er Jahren schon sehr jung das Weingut ihrer Eltern. Jahr für Jahr arbeiteten sie sich hoch und zählen heute zur Elite im piemontesischen Weinbau. Gehaltvoll, nachhaltig, ausgewogen und fruchtig: Dieser kraftvolle Barolo überzeugt mit seiner typisch ziegelroten Farbe und einem recht kräftigen und komplexen Bukett von Zwetschge, Sauerkirsche, dunklen Beeren und Dörrobst. Im Gaumen zeigt er eine schöne Frische, markante Tannine und einen harmonischen, weichen und runden Körper. Die prägnante Frucht wird ergänzt durch schöne Röst- und Vanillenoten, einen Hauch von Veilchen und Mineralik; der Abgang ist lang und nachhaltig.

BARBERA d'Alba

2015 56.00

DOC Piemont

Mauro Veglio

Barbera

Dunkles Rubin mit violetten Reflexen. Offene, fruchtbetonte Nase. Aromen von schwarzen Pflaumen, Brombeeren, einem Hauch Cassis und Kirschen. Leichte Anflüge von Bitterschokolade und trockener Vanille. Wirkt sehr frisch und jugendlich. Am Gaumen die pure Frucht der Barbera-Traube, wieder schwarze Früchte und Beeren mit leichten Noten von dunklen Rosen und Mocca. Sanfte Tannine mit gut eingebauter Säure machen richtig Spass! Ein wirklich toller Barbera, den man jeden Tag geniessen kann. Er endet mittelkräftig mit fruchtigem Abgang.

Toscana

FILIPPONE

2012 72.00

IGT Toscana, Montepulciano

Canneto

50 % Sangiovese Grosso, 50 % Merlot

Die Frucht des Merlot ist sehr betörend. Rote Früchte, beerig, Kräuter und Gewürze, fast pfeffrig. Der Filippone ist wie immer Liebe auf die erste Nase. Sehr gefällig und wunderbar expressiv! Im Mund zeigt er sich füllig, breit, von grossartiger Dichte und mit viel Extrakt. Dem Sangiovese sei Dank, verliert er nie seine Frische und Eleganz. Ein wirklich fantastischer Wein, der auch Liebhaber von berühmten Super-Tuscans schwärmen lässt.

Rote Weine Italien

Toskana

VILLA DONORATICO

2012 68.00

DOC Bolgheri

Argentiera

Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc

Intensiv tiefes Rubinrot. Im Bouquet balsamische Duftnoten von Minze, Eukalyptus, gefolgt von Lakritze, schwarzem Pfeffer, Brombeeren, Pflaumen Cassis und Schokolade. Im Abgang tauchen intensive Noten von getrockneten Tomaten und reifen Kirschen auf. Am Gaumen beeindruckt er durch seine Weiche und eine fast süße Frucht von Pflaumen und reifen Brombeeren. Ein frischer und mineralischer Wein von guter Struktur und seidigen Tanninen.

LE SERRE NUOVE dell'Ornellaia

2014 92.00

DOCG Toscana

Ornellaia

Merlot, Cabernet Sauvignon, Petit Verdot, Cabernet Franc. Intensives, leuchtendes Rubin; in der Nase verführerisch elegant. Nach schwarzen Johannisbeeren, Tabak, Kakao, Zedernholz und warmen Gewürzen duftend. Im Gaumen sehr dicht mit kompakter Struktur. Noten von Zartbitterschokolade, edlem Holz, schwarzen Beeren wie Cassis, einem Hauch Vanille.

Der Abgang präsentiert sich lange und perfekt ausbalanciert.

TIGNANELLO

2014 128.00

IGT Toscana

Antinori

Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc

45 Jahre und kein bisschen müde: 1971 brachte Marchese Piero Antinori den ersten Tignanello auf den Markt. In der Nase eine dichte Aromadecke, Zedernholz, warme Gewürze und Kräuter, gepaart mit Komponenten von Süssholz und schwarzer Frucht. Im Gaumen ein kraftvoller, energetischer Auftakt, aber trotzdem geschmeidig. Saftige Säure, strukturierende Tannine von Top-Qualität.

Apulien

PRIMITIVO di Manduria

2015 58.00

DOC Puglia

Magnum 2013 114.00

I Vercesi

I VERCESI wächst in der Region Manduria. Aus dieser Region stammten die besten Qualitäten Apuliens. Das heiße und mediterrane Klima schaffen ideale Voraussetzungen für intensive und füllige Weine. I VERCESI verkörpert die Wärme des Südens.

Kräftige Fruchtaromatik von Beeren, Dörrfrüchten und Steinobst. Am Gaumen etwas Würze von Vanille und Pfeffer. Süssliche, komplexe, weiche, füllige und harmonische Struktur.

Sardinien

MAMUTHONE

2014 58.00

D.O.C. Cannonau di Sardegna

Giuseppe Sedilesu

Cannonau

Als Symbol des Weinguts bringt der Mamuthone die typischen Eigenschaften eines sortenreinen Cannonau aus Mamoiada voll zum Ausdruck. Deutliche Akzente von Kräutern und reifer Frucht, dichter Gaumen mit delikaten und süßen Tanninen und eine außergewöhnliche Tiefe.

Rote Weine Frankreich

Côte de Nuits

CHAMBOLLE MUSIGNY

2011 105.00

AOC Côte de Nuits

Domaine Jean Jaques Confuron

Pinot Noir

Der Chambolle Musigny ist bei Confuron bereits ein echter Klassiker.

Im Bukett eher floral und elegant, doch mit samtigen Tanninen für eine gute Entwicklung.

GEVREY CHAMBERTIN

2012 105.00

AOC Côte de Nuits (Vieilles Vignes)

Domaine Dupont Tisserandot

Pinot Noir

Vieilles Vignes ist ein Cuvée aus den Lagen Champerrier, Les Jeunes Rois, Champs Cheny und En Champs. Sehr dichte Struktur, verwobene Tannine unterlegt mit einer Sanftheit.

Am Gaumen Geschmack von dunklen Früchten, ausgeprägte Kirscharomatik.

Elegant und sehr attraktiv.

Bordeaux - Haut-Médoc

CHÂTEAU CITRAN

2013 78.00

AOC Haut Medoc Cru Bourgeois Superieur

Château Citran Avensan

Cabernet Sauvignon, Merlot

Im Glas purpurrot mit violetten Reflexen. Im Gaumen wirkt er leicht, ausgewogen und fruchtig. Aromen von Sauerkirsche, Pflaume und Schokolade.

Côtes du Roussillon

BILA-HAUT Occultum Lapidem

2015 68.00

AOC Côtes du Roussillon / Domaine de Bila-Haut Michel Chapoutier

Syrah, Grenache, Carignan

Wunderbares dunkles Granatrot. Erster Eindruck in der Nase nach Gneiss, Schiefer, Kalk, Kreide und Leder. Im späteren Verlauf intensive Pfefferaromatik, Bouquet

von dunklen Beeren und die typischen Düfte der wilden Garrigue (typisches „Steppengras“ der Region).

Roter Wein Portugal

Douro

NOVE RESERVE

2014 58.00

DOC Douro / Moreira Jorge

Touriga Francesca, Touriga Nacional

Tieffruchtiger Auftakt mit Aromen von reifen, schwarzen und roten Kirschen, Crème de Cassis, eingemachten roten Pflaumen und Amarena-Kirschen. Trotz der Aromendichte zeigt er viel Frische. Leichte Noten von Pfeffer, Minze und süßem Tabak. Am Gaumen elegante rotbeerige Frucht und seidige Tannine, kombiniert mit toller Säure und schönem Schmelz. Wunderbar mineralisch-würziger Finish. Der Nove Reserva endet lang und kräftig mit viel Eleganz und Charakter. Ein sensationeller Douro mit einem tollen Preis-/Genuss-Verhältnis

Rote Weine Spanien

Ribera del Duero

MARIO

2014

66.00

D.O. Ribera del Duero / Vega Clara

Tempranillo, Cabernet Sauvignon

Sattes Rubingranat. Wunderbare Aromen von schwarzen, wilden Beeren und Früchten, einem Hauch Crème de Cassis, schwarzem Pfeffer, Tahitivanille und blauen Veilchen. Die Barrique ist bestens integriert. Am Gaumen besticht der Mario mit Kraft und Eleganz, feinkörnigen Tanninen und toller Struktur. Bezeichnend ist seine fantastische Geschmeidigkeit. Er endet lang und anhaltend mit beeindruckender Mineralität

Rioja

RIOJA RESERVA Viña Ardanza

2008

82.00

DOC Rioja / La Rioja Alta

Tempranillo

Kaum eine andere Bodega hat die Geschichte der Rioja so sehr mitgestaltet wie La Rioja Alta. Und auch wenn sich die Zeiten mittlerweile gewandelt haben, steht die Kellerei noch heute für den klassischen und im besten Sinne konservativen Stil der Rioja. Der mit den eigenen Hefen vergorene, reinsortige Tempranillo wird für 24 Monate in neuer und gebrauchter amerikanischer Eiche ausgebaut. Die Farbe ist ein mittleres Rubinrot mit aufhellendem Rand; Sehr ansprechende, aromatische Nase mit rotbeerigen Noten, etwas Kokos, wenig Cassis und sanften balsamischen Tönen, die an Leder und Zedernholz erinnern; feiner, mittelkräftiger Körper mit geschmeidigen Tanninen, saftiger, tragender und gut eingebundener Säure, die Aromen vom Bukett bestätigen sich auch im langen, frischen Finish.

NEXUS Crianza

2011

73.50

D.O. Ribera del Duero / Bodega Nexus & Frontaura

Tinto Fino=Tempranillo

Kirschrote Farbe, intensives Balsamico-Aroma, Noten von Vanille, Lakritz und Karamell harmonisieren perfekt mit den Aromen von roten Beeren und Likör-Pralinen, das Ergebnis einer reifen Tempranillo Traube. Im Gaumen sehr frisch, mit grossem Volumen und reifen Tanninen. Die Säure ist sehr gut eingebunden.

Ribera del Duero

CALLEJO MAJUELOS Reserva 2012

2012

89.00

D.O. Ribera del Duero / Bodegas Felix Callejo

Tinto Fino=Tempranillo

Kräftiger, lagerfähiger Reserva mit intensiven Aromen nach roten Früchten und balsamischen Noten. Der Familienbetrieb Callejo in Sotillo im spanischen Ribera del Duero produziert seit über 20 Jahren auf höchstem Niveau. Dass es sich um hervorragende, überdurchschnittliche Weine handelt bestätigen die zahlreichen Auszeichnungen, allen voran die kontinuierlich erreichte hohe Punktzahl von Robert Parker.

Toro

EL PRIMER PASO Dominio del Bendito

2014

63.00

D.O. Toro / Dominio del Bendito

Tinta de Toro, Tempranillo

Leuchtendes Rubingranat. Schwarzbeeriger Auftakt. Aromen von reifen schwarzen Pflaumen, eingelegten Kirschen, Brombeeren und Heidelbeeren, Cassis, balsamisch und sehr fruchtig. Gut verwobene Barrique, leichte Vanillenoten mit tollen Gewürzaromen. Am Gaumen zeigt sich der Primer Paso seidenweich und zugänglich. Sehr fruchtbetont mit feinen Tanninen, endet mittelkräftig mit leicht mineralischer Note. Ein unkomplizierter Toro, der sich zu allen Gelegenheiten anbietet.

Musikdosen Museum

Die private Sammlung der Familie Marlis und Erich Badertscher umfasst 30 restaurierte, verspielte und aparte Sammlerstücke, welche die Entwicklung von 1850 bis 1950 dokumentieren.

**Sehr gerne servieren wir Ihnen auf Anfrage den Apéro
Ihres Anlasses in unserem kleinen Museum.**



Wissenswertes über Musikdosen

1796 erfand der Genfer Uhrmacher Antoine Favre die **Musikdose**. Bis dahin hatten die mechanischen Musikinstrumente stets «Vorläufer», sei es die Orgel, das Glockenspiel usw. Favre konstruierte ein Instrument, das nur mechanisch gespielt werden kann. In den ersten Jahren fanden diese «Mechanismen» vor allem in Schmuckstücken, kleineren Uhren, Stockknäufen, Schnupftabakdosen usw. Verwendung. So nach und nach entwickelte sich die eigentliche Musikdose mit Zylinder und Kamm. Die Herstellung von Musikdosen entwickelte sich von da an in Genf in starkem Masse und erreichte um 1860 ihren Höhepunkt. Danach verlagerte sich die Produktion über das Vallée de Joux nach Sainte-Croix und Umgebung. Bis Ende des 19. Jahrhunderts entwickelte sich Sainte-Croix zum Weltzentrum der Musikdosenfabrikation und der Musikautomaten. Hier wurde die Fabrikation dieser Kunstwerke zur Perfektion getrieben.

Plattenspieldosen: Erste Überlegungen für Lochplatten-Spieldosen finden sich bei Miguel Boom im Jahre 1882 und dem Engländer Ellis Parr im Jahr 1885. Wesentliche Konstruktionsangaben machte jedoch um das Jahr 1886 Paul Lochmann. In Leipzig-Gohlis erfand 1886/1887 Paul Lochmann die Plattenspieldose. Dadurch war eine Konkurrenz zu den Walzen-Spieldosen entstanden, denn diese Erfindung vereinigte den Vorteil der Austauschbarkeit der Melodien mit bedeutend geringeren Herstellungskosten. Die Fabrikation einer *Blechplatte* war um einiges einfacher und billiger als das zeitraubende Stiften einer Dosenwalze. Durch eine spezielle Technik gelang es, in runde Stahlplatten Haken zu stanzen. Alle auf einem Radius angeordneten Haken sind dabei einem Ton zugeordnet. Die Haken treiben beim Abspielen pro Ton ein spitzzahniges Rad an, welches seinerseits die zugeordnete Tonzunge des Kamms anreißt und so die Melodie erzeugt. Auf diese Weise konnte der Kamm waagrecht liegen und war zudem etwas vor Beschädigungen, unter anderem durch defekte Platten geschützt. Die Platten konnte man auswechseln. So konnte man sich zu einer Plattenspieldose eine Sammlung Platten anschaffen und im Gegensatz zu den Zylinderspieldosen verschiedene Musikstücke hören.

Zur Geschichte des Sternen Muri

Um 1800

In der Nähe der seit dem 11. Jahrhundert aktenkundigen Kirche Muri entsteht ein typisches Bauernhaus mit eleganter Ründe, angebauter Scheune, Stöckli und Spycher.

1829

Die interessante Geschichte dieses Hauses beginnt mit Christian Bigler, seines gleichen Gemeindepräsident von Muri, der für die in seinem Wohnhaus eingerichtete Pinte das Schenkrecht erhält (= ohne Beherbergungsrecht) mit dem Namen Sonne.



1834

Erhält er das Tavernenrecht vom Staat. Das bedeutet, dass er ein Wirtshaus mit Speisungs- und Berherbergungsrecht für Personen und Pferde betreiben darf.

1844

Die Sonne wird umgetauft in Sternen

1849

Nach dem Tod von Christian Bigler heiratet seine Witwe Verena den Gastwirt Christian Kehr, welcher eine Metzgerei betreibt.

1899

Karl-Rudolf Niederhäuser kauft den Sternen und es folgen grössere An- und Umbauten. Die Gaststube, die Läubli und die Säle stammen aus dieser Zeit.



1918

Zwei Monate nach dem Tod von Karl-Rudolf Niederhäuser, überlässt die Witwe Anna den Betrieb Sohn Gottfried Niederhäuser, der den Gasthof zu grosser Blüte bringt.

1953

Sohn Hans übernimmt den Gasthof mit seiner tüchtigen Frau. Die ganze Familie wirtschaftet mit den zwei Söhnen fast 25 Jahre sehr erfolgreich.

1977

Im November kauft AIRTOURS-Immobilien AG die Liegenschaft und investiert in 27 neue Zimmer, in Büro- und Verwaltungsgebäude am Tavelweg 2.

1985

AIRTOURS-Immobilien AG kann den Konkurs nicht verhindern. Der Visionär und Unternehmer Ernst Badertscher ergreift seine Chance. Er kauft die beiden Häuser, baut eine Fertigungs-Küche neben die Gaststube und im 2. UG entsteht das Grotto.



1986

Hans-Robert und Christine Weiss pachten den Betrieb und führen den Sternen in die Zukunft. So wird Ende 1998 der Sternen als erster Betrieb in Europa ISO zertifiziert, eine grosse Leistung.

1999

Nach dem Tod von Ernst Badertscher lastet der Sternen Muri infolge des aufgestauten Unterhalts wie ein Klotz auf der Erbgemeinschaft. Versuche, das Hotel zu verkaufen scheiterten am mangelnden Finanzierungswillen der Banken. Umnutzungspläne wie: Büroräumlichkeiten, Wohnungen oder Altersheime werden dann von Erich Badertscher verworfen.

2003

Beschliessen Erich und Marlis Badertscher das Gebäude durch Erbteilung zu übernehmen, und als Hotel und Restaurant weiter zu führen. Sie tätigten schrittweise die nötigen Investitionen. Bereits im Herbst 2003 wurden die 17 Zimmer im Haupthaus und die Sternensube vollständig renoviert.



2004

Eva und Thomas König übernehmen als Direktions-Ehepaar den Sternen und führen den Betrieb bis im Juni 2016.

2006

Die 27 Business-Zimmer mit Balkon im Neubau werden komplett saniert und mit Feng-shui-Farbelementen versehen.



2007

Im Bauinventar der Gemeinde Muri wird der Sternen als „erhaltenswertes Objekt“ eingestuft.

2010

Beginn einer neuen Sanierungswelle unter der Federführung des Architekturbüros Sven Stucki AG. Das ganze Erdgeschoss mit Gaststube, Fertigungs-Küche, Läubli, Hotellobby, Eingänge und Gästetoiletten wurde so modernisiert, dass alt und neu perfekt zusammen harmoniert.

2014

Das 2. UG passte nun nicht mehr zum „neuen“ Sternen. Die alte Kegelbahn wurde umfunktioniert in einen Lagerraum für Seminartechnik und in einen Fitness-Raum für die Hotelgäste. Alle Seminarräume wurden umfassend saniert und modernisiert. Die Bühne wich einem Sitzungszimmer und aus dem Grotto wurde das Vinum.



2015

Die LONA veröffentlicht eine Artikelserie mit interessanten Hintergrundinfos zum Leben und Wirken rund um das älteste Gasthaus von Muri. Darin heisst es unter anderem: „Wer hat nicht schon unter dem behäbigen Dach gespeist, Feste gefeiert, bei einem Kaffee die Zeitung studiert, am Stammtisch politisiert und diskutiert, seine Gäste übers Wochenende einquartiert. Vieles ist in den fast zweihundert Jahren in diesem Haus vergangen. Gemütliches, Kurioses, manchmal Trauriges und Endgültiges, aber auch viel Erfreuliches im Leben der Besucherinnen und Besucher, sowie der jeweiligen Gastgeber.“

2016

Das Flachdach und der 3. Stock vom Hotel werden saniert, neu isoliert und mit zwei 30'000 kW/h Photovoltaikanlagen bestückt. Die obersten sieben Zimmer im 3. Stock erhalten neue Fenster und Klimaanlage.

Zudem werden Erich und Marlis Badertscher zum zweiten Mal Grosseltern und gehen in Pension. Um mehr Zeit für die Familie zu haben, wird das Geschäftsmodell geändert und erneut ein Pächter gesucht.



Anfangs August 2016

Übernehmen Jeannette Koller-Petermann mit ihrem Ehemann und Laura Gasser den Betrieb.

2017

„Energiewende im Sternen“ siehe LONA vom 19. Oktober 2017.

Wir stellen uns vor

Küchenteam, angeführt von Simon Hesseler



Serviceteam



Housekeeping Team unter der Leitung von Amelia Barroso



Hygienecoach, Seminarleiter und Nachtportier

Rezeptionsteam



Für jeden Anlass den passenden Raum

Im alten Landhausstil bietet der Sternen Muri Platz für Familienfeiern aller Art, Geburtstage, Firmenanlässe, Hochzeiten, Weihnachtsfeiern, Apéro oder Brunch.

Gaststube

Läubli

Biedermeierstuben

Sternenstube

Aura

Vinum

neuezeitlich rustikal

gediegen elegant

Mettlen, Pourtales, Tavel

rustikal gemütlich

klassisch modern

unkompliziert urchig

Mettlenstube / Tavelstube / Pourtalesstube



Sternenstube



Gewölbekeller / Vinum



Grosses Läubli & Kleines Läubli



Aura



Käse

Kaltbach Gruyère

Schweizer Hartkäse, mit Rohmilch hergestellt, 49% Fett, mind. 17 Monate gereift, markant würzig im Geschmack.

Rotschmierkäse Gerzensee

Wenn Schimmel zum Genuss gehört

Bei vielen Lebensmitteln ist Schimmel nicht gewollt... Bei dieser Käsesorte ist der Befall mit Edelschimmel geradezu erwünscht. Mit Rotschimmel-Kulturen angereichert, tragen diese zum besonderen Geschmack des Käses bei.

Chavroux

Chavroux ist eine Frischkäsespezialität in bester französischer Tradition. Chavroux erhält seinen individuellen Charakter durch die Zubereitung aus Ziegenmilch. Dieser Käse ist unverwechselbar zart und mild.

Würziger Bündner BIO-Bergkäse

Typisch Graubünden. Wenn flinke Kühe verdutzten Steinböcken die leckersten Kräuter vor der Nase wegstibitzen, kommt nur das Beste dabei heraus – feinster Bündner Bergkäse Bio! Ein urchig-natürliches Original, das nach altbewährtem Rezept und in ausgesuchten Sennereien auf über 1000 Höhenmetern von Hand gekäst wird, aber erst nach der Fahrt ins Tal und einer Reifezeit von bis zu neun Monaten seinen erstklassigen Charakter entfaltet. Mit dem Besten drin, was in Graubündens Höhenlagen nur einmal pro Jahr wächst und von traditionellen Kleinbetrieben aus 30 Tälern beigesteuert wird.

Trüffel Brie

Hier treffen Trüffel und weichschmelzender Käse zusammen. Frischkäsezubereitung auf Doppelrahmstufe mit pasteurisierter Kuhmilch.

Lenker Berg blau

Der Berg Bleu mit seinem bergigen Blauschimmel Gôut wurde mit dem Innovationspreis nominiert und hat an der Bergkäse Olympiade 2009 die Silbermedaille gewonnen.

Belper Knolle

Wie schon vor 20 Jahren wird die Belper Knolle immer noch von Hand geformt. Die Kuhmilch und der Knoblauch kommen aus Belp (so auch der Name), der Pfeffer aus dem Oberland und das Salz aus dem Himalaya. Mittelbrüchiger Teig, zart schmelzend im Mund, lang anhaltendes reiches Aroma an Knoblauch und Pfeffer, angenehm prickelnd im Mund.

Kleiner Käseteller mit 3 Sorten 13.50 / Mittlerer Käseteller mit 5 Sorten 18.50

Grosser Käseteller mit allen 7 Sorten 24.50

Portweine

Fonseca Porto 20 year old

Matured in wood

20 Vol.%

4 cl

16.00

Cream Tradicion vos 20 years

Bodegas Tradicion

18.5 Vol.%

4 cl

16.00

Alle Preise in CHF und inkl. 7.7% MWST